

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 3/4 (1884)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0.30
Haupttitelzeile: „ Fr. 0.50

Insertate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd III.

ZÜRICH, den 14. Juni 1884.

N^o 24.

Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872.
Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881.
Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.

Die Vereinigten Cementwerke

Stuttgarter Cementfabrik
Blaubeuren

gegründet 1872

Gebrüder Leube
Ulm a. d. Donau

gegründet 1838

empfehlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit und Volumenbeständigkeit

Portland-Cement
Roman-Cement

nach Wunsch
schneller oder
langsamer
bindend.

Jahres-
production
700,000
Zentner.

zu den billigsten Preisen.

Geschäfts-Adresse:

Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

(M 172/2 S)

Rath in Patentsachen

ertheilt M. M. ROTTEN, diplomirter Ingenieur,
früher Dozent an der technischen Hochschule zu Zürich.
Berlin SW., Königgrätzerstrasse No. 97.

Geschäftsprinzip: Persönliche, prompte und energische Vertretung.

(M 173/34/3 B)

Patentirte Oelgas-Apparate

von der Grösse gewöhnlicher Stubenlampen nach neuentwickelter Abbildung.

Billigste, sicherste, bequemste Beleuchtungsart.
Geringe Anschaffungskosten. Einfache Bedienung
durch einen Arbeiter. Kosten einer Flamme von
10 Normallicht. 200 gr. Stoppel oder 2 Pf. Unge-
nehmen, ruhiges Licht. Vollige Geräuschlosigkeit
des Gases beim Brennen. Höchste Leistungsfähig-
keit unserer Gasstehle. Hauptsächlich durch
Haltbarkeit, der Kohlenersparnis und der Qua-
lität und Quantität des Gases.

Herrn P. Suckow & Comp., Breslau.

Wie hocheligen Ihnen hiermit gern, dass wir mit
der von Ihnen in unserem Fabrikat, eigens
Gefässen, vollständig zufrieden sind, die Sie bereit
sind, zu spannen und gleich an unsere, sehr schöne Licht.
Die Kohlenstange, sowie Verlauf einer Lampe,
auch sehr angenehm, die wir zu wenig geben, dass
zu vermeiden, nach mehrer Lampen, vollständig
halten werden.

P. Suckow & Comp., Breslau.

Asphaltdachpappen in versch.
Stärken, sow. Dachlack z. Anstrich.
Isolirpappen & -Tafeln zur Abhal-
tung v. Schwamm u. Feuchtigkeit.
Asphalt-Röhren für Abort- und
Wasserleitungen.

Asphaltpapier & -Leinwand als
Unterlage für Tapeten bei feuch-
ten Wänden.

Isolirasphalt & Kitt empfiehlt
Richard Pfeiffer

(vormals Duvernoy)

Asphalt-Theer-Producten-Fabrik
(M 143/3 S) Stuttgart.

Feuchte salpeterhaltige Wände

werden vermittelst Weissang'schen
Verbindungskitt, altbewährtes, bis
jetzt ertzig sicheres Mittel, dauernd
ocken angelegt. Prospekte kostenfrei.
Emil Lichtenauer, Grötzingen (Baden).

F. BORMANN-ZIX in Zürich (Hirslanden).

Alleinverkauf für die Schweiz:

Falz-Ziegel

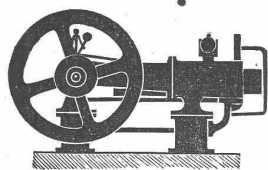
aus der Fabrik von LEON COUTURIER in Forbach (Lothringen).

Vorzüge dieser Ziegel: Absolute Wetterbeständigkeit,
selbst bei grösster Kälte, durchaus kalkfrei und wasserdicht, grösste
Vollkommenheit in sauberer und genauer Arbeit, decken so zu sagen
hermetisch, gleichmässiger Brand, ganz egale schöne Farbe. Atteste
von 27 jähriger Wetterbeständigkeit.

(M 1352 Z)

15jährige Garantie.

Muster und Prospekte gratis und franco. Correspondenten allerorts gesucht.



Gas-Motoren

(M 292 Z)

(für Originalität u. Vorzüglichkeit diplomirt)

von F. Martini & Cie. in Frauenfeld.

Vertreter für die Schweiz:

E. Blum in Zürich

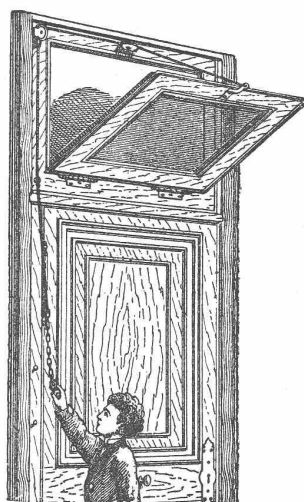
techn. und Patent-Bureau.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 1277 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.



Stierlin's neue praktische Federbänder

werden mit bestem Erfolg zum selbst-
thätigen Öffnen oder Schliessen von
Oberlicht-Flügeln verwendet. Der
billige Preis und die äusserst solide
Federkraft verschaffen dem Artikel
eine allgemeine Verwendung. Pro-
spekte mit Zeugnissen stehen zur
Verfügung bei

Gottfried Stierlin,
Schaffhausen.

NB. An der Schweiz, Landes-
Ausstellung in Zürich zwei Diplome
erhalten mit folgender Begründung:
Für die zweckmässigen, einfachen
und soliden Einrichtungen für natür-
liche Ventilation. (M 676 Z)

Oefen

Chamotte-Kachelöfen m. Regulir- u. Füllsystem,
Füllöfen m. Chamottefütter u. Luftcirculation, (M 1646 Z)
Irische Ventilations-Mantel-Oefen,
Amerik. Regulir-Füllöfen, sowie alle andere Constructionen
halten stets in grösster Auswahl, ca. 250 Stück auf Lager.
GEBRÜDER LINCKE, ob. Hirschengraben 20., Zürich.

Bauausschreibung.

Für das in Oberstrass (Zürich) zu erstellende **Chemie-Gebäude für das eidgenössische Polytechnikum** wird betreffend Uebernahme der **Erd-, Maurer- und Verputzarbeiten** Concurrenz eröffnet.

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Vorausmass liegen vom 12. Juni ab zur Einsicht der Unternehmer auf und zwar

- 1) in **Bern** beim eidgenössischen Oberbau-Inspectorate,
- 2) in **Zürich** auf dem Bureau der Bauleitung (Polytechnikum 18 b).

Uebernahmsanfragen für sämtliche oder einzelne Arbeiten sind bis und mit dem 26. Juni Abends verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen dem unterzeichneten Departement franco einzureichen.
Bern, den 6. Juni 1884.

**Schweiz. Departement des Innern,
Abtheilung Bauwesen.**

(O. H. 8007) (M 1638 Z)

Hydrantenanlage. Concurrenzausschreibung.

Die Dorfgemeinschaft Herisau hat die Erstellung einer Hydrantenanlage mit Trinkwasserversorgung im Kostenvoranschlag von Fr. 152 000 beschlossen. Uebernahmslustige können betreffende Pläne und Kostenvoranschläge bei Herrn Hauptmann Baumann zum Rössle einsehen.

Uebernahmsanfragen sind verschlossen, mit der Aufschrift „Hydranten-Anlage“ bis 27. Juni d. J. dem Präsidenten der Verwaltung, Herrn Oberförster Felber, einzureichen.

Herisau, 9. Juni 1884.

(M 1661 Z)

Die Verwaltung.

Travers-Asphalt

diplomiert an der Schweiz. Landesausstellung

„pour son importance au point de vue national“.

Export im Jahre 1883: 27,900,000 Kilos.

Den Tit. schweiz. Baubehörden, Architecten und Baumeistern zur Verwendung empfohlen.

J. T. ZETTER in Solothurn

(Mag 174 Z)

Concessionär für die Schweiz.

Ring-Oefen

sowie **Brenn-Oefen** jeder Art für **Ziegeleien, Cement-Fabriken, Kalk- und Gyps-Brennereien** baut und liefert Zeichnungen und sämtliches Eisenwerk, ferner (M 7016 S)

Schornsteine

jeder Grösse und Form.

Gustav Weigelin, Stuttgart.

Technisches Bureau
für Feuerungs-Einrichtungen.

Gesucht.

Für kürzere Zeit auf ein Bureau in Zürich ein jüngerer Ingenieur (gewandter Zeichner). Eintritt sofort. Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen sub Chiffre U. 619 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Zürich. (M 1659 Z)

Architect gesucht.

Ein gebildeter, mit der Ausführung grösserer Gebäude durch genügende Praxis vertrauter Architect findet Ende Juli oder Anfangs August dauernde Stellung bei der Construction eines öffentlichen Gebäudes. (M 1575 Z)

Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet unter Chiffre T. S. 28 an die Annoncen-Expedition von **Orell-Füssli & Cie.** in St. Gallen.

Concurrenz-Ausschreibung.

Die Bankcommission der St. Gallischen Cantonalbank eröffnet eine allgemeine Concurrenz zur Erlangung von **Plänen** für ein

Cantonalbank-Gebäude in St. Gallen.

Für die drei besten Entwürfe sind Preise im Gesamtbetrage von **Fr. 3500** ausgesetzt.

Concurrenzbedingungen, Bauprogramm und Situationsplan sind zu beziehen bei der

(M 1576 Z)

Direction der St. Gallischen Cantonalbank.

St. Gallen, 28. Mai 1884.

(O. F. 4079)

Für Canalisationen.

Meine **Steinzeug- (Thon-) Fabrikate**, als: **Röhren** in allen Weiten, **Canal-Sohlsteine**, **Seiteneinlass-** und **Scheitelstücke**, **Strassen-** und **Hof-Sinkkasten**, **Sand-** und **Fett-Fänger** etc. etc. liefere ich zu billigem Preise in der vorzüglichsten Qualität.

Eine Autorität auf dem Gebiete der Baumaterialien-Prüfung hat constatirt, dass bei Untersuchung meiner Steinzeug-Waaren auf Säurebeständigkeit sich die denkbar günstigsten Resultate ergeben haben.

Alle Abwasser der Städte sind mehr oder minder säurehaltig; dieselben werden bei unserer fortschreitenden Industriethätigkeit von Jahr zu Jahr noch säurehaltiger.

Kein anderes Material widersteht diesen säurehaltigen Abwassern auf die Dauer von Jahren **als nur Steinzeug.**

Behörden von Städten, welche bei ihren Canalisationen heute nicht zu Steinzeug greifen, verletzen in **hohem Grade die Interessen der folgenden Generationen.** (M 1395 Z)

J. F. Espenschied in Friedrichsfeld (Baden)

Fabrik von Steinzeug- (Thon-) Waaren & Gefässen, Apparaten etc. für die chemische Industrie.

Vertreter für die ganze Schweiz:

(O F 3892)

Baumaterialien-Agentur-Geschäft

T. Sponagel, Bahnhofplatz 71, Zürich.

Usine de mécanique

à vendre à la Chaux-de-Fonds.

En exécution des décisions prises par les actionnaires, le Conseil d'Administration de l'Usine de mécanique vendra l'Usine dans son entier qui consiste en un outillage complet et propre à exécuter tous les travaux de grosse et de petite mécanique.

Cette usine par sa situation au centre d'une contrée industrielle et avec une clientèle déjà nombreuse présente de sérieux avantages d'exploitation; pour visiter l'outillage s'adresser à M. J. Huguenin-Girard à la Chaux-de-fonds.

La vente aura lieu en bloc aux enchères publiques dans les locaux de l'Usine, rue du Parc n° 41 à la Chaux-de-fonds le **Lundi 7 Juillet 1884 à 2 heures après-midi.** (M 1581 Z)

Facilité de paiement moyennant garantie.

Wirz & Jahn

Tripolith- und Gypsfabrik in Niederwyl bei Solothurn

empfehlen ihre halbweissen und weissen Baugypse, feinsten Stukaturgyps und prima Alabastergyps für plastische und chirurgische Zwecke in vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen.

Verpackung: Säcke von 50 Kilo und Fässer von 50 und 150 Kilo. (M ag 651 Z)

Mustersendungen stehen zu Diensten.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
15. Juni	Strassen- und Bau-Departement (Braun)	Frauenfeld (Ct. Thurgau)	Dohlen- und Maurerarbeiten zur Correction der Kirchgasse in Romanshorn.
15. Juni	Verwaltung des Consumvereins	Ebnat (Ct. St. Gallen)	Bau eines neuen Hauses für die Filiale im Frempel. Näheres beim Präsidenten, Sekr. Tödtli in Kappel.
16. Juni	Gr. Wasser- u. Strassenbau-Inspection	Lörrach (Baden)	Lieferung von 175 lfd. m Bordsteinen, 40/18 cm stark aus Granit oder aus Hammersteiner Brüchen in die Stadt Lörrach.
16. Juni	Bauleitung	Angenstein (Ct. Solothurn)	Wiederaufbau der abgebrannten Fabrik. Näheres im Bureau der Spritfabrik Angenstein, Station Aesch.
19. Juni	Baucommission	Mühlrüti (Ct. St. Gallen)	Bau einer Gemeindestrasse II. Classe von Mühlrüti bis Tobel. Näheres bei Herrn Präsident Widmer zum Tell daselbst.
20. Juni	Bürgergemeinde K. Jung, Actuar	Pfyn (Ct. Thurgau)	Erweiterung der obern Brücke über den Binnencanal. Näheres beim Präsidenten, Herrn Gemeindeammann Merk daselbst.
24. Juni	Gemeindekanzlei	Rehetobel (Ct. Appenzell)	Bau eines Schulhauses für den Bezirk Kaien.
26. Juni	Schweizer. Departement des Innern (Abtheilung Bauwesen)	Bern	Bau des Chemiegebäudes für das eidgenössische Polytechnikum in Zürich. Näheres beim eidg. Oberbauinspectorate in Bern und auf dem Bureau der Bauleitung (Polytechnikum 18 b), Zürich.
27. Juni	Gemeindeverwaltung	Herisau (Ct. Appenzell)	Herstellung einer Hydrantenanlage mit Trinkwasserversorgung im Kostenvoranschlag von 152 000 Fr. Näheres bei Herrn Oberförster Felber in Herisau.